



Sammlung Theaterzettel

Der Waffenschmied

Lortzing, Albert

1886-12-09

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

M 715. 80.

MANHEIM.

50

Großherzoglich Badisches Hof- u. Nationaltheater.

Donnerstag,

9. Vorstellung

den 9. Dezember 1886.

aufser Abonnement.



Volks-Vorstellung

mit aufgehobenem Abonnement und aufgehobenem Verrecht der Abonnenten.

Der Waffenschmied.

Komische Oper in 3 Acten. Musik von A. Vorzing.

Hans Stadinger, berühmter Waffenschmied und Thierarzt Herr Mödinger.
Marie seine Tochter Fräul. Sorger.
Graf von Liebenau, Ritter Herr Knapp.
Georg, sein Knappe Herr Strahl.
Abelhof, Ritter aus Schwaben Herr Ditt.
Irmentraut, Marien's Erzieherin Frau Seubert.
Brenner, Gastwirth und Stadinger's Schwager Herr Bauer.
Erster Schmiegegelle Herr Starke.
Zweiter Schmiegegelle Herr Peters.
Schmiegegellen, Bürger und Bürgerinnen, Ritter und Herolde, Knappen, Pagen, Volk.
Ort der Handlung: Worms.

Texte sind beim Portier und an der Kasse für 40 Pfennige zu haben.

Anfang sieben Uhr. Ende halb 10 Uhr. Kasseneröffnung halb 7 Uhr

Alle Freibillets sind für heute aufgehoben.

Ermäßigte Eintritts-Preise:

Table with 2 columns: Price and Description. Includes Parterre-Logen, Logen des ersten, zweiten, dritten Ranges, Sperrsitze i. d. Reserveloge 1. Ranges, Sperrsitze im Parquet, Stehplätze im Parquet, Reserveloge des 2. Ranges, Parterre, Reserveloge des 3. Ranges, Gallerieloge, Gallerie.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen, und in Heidelberg: Herr A. Löwenthal, westl. Hauptstr. No. 96

Letzte Eisenbahn-Fahrten.

Zug Nr. 23 v. Ludwigshafen nach Worms 10 Uhr 50.
Zug Nr. 26 v. Ludwigshafen n. Neustadt, Landau 11 Uhr 28.
Zug XXXI v. Mannheim n. Neckarau, Schwetzingen 9 Uhr 45.
*) Zug Nr. 46 v. Mannheim n. Ladenburg, Weinheim 10 Uhr 12
*) Zug 47 v. Mannheim nach Heidelberg 10 Uhr 25
Zug 9 v. Mannheim nach Heidelberg, Bruchsal 11 Uhr 15
*) Diezüge Nr. XXXI, 46 und 47 werden eine halbe Stunde nach Schluß der Theatervorstellung abgelassen; Zug 46 wartet jedoch nicht länger als bis 10.15 und Zug Nr. 47 nicht länger als bis 10.37. Zug 26 geht an Mittwochen auch nach Speyer.

Trambahn-Fahrten.

Nach Schluß der Vorstellungen an die Bahnhöfe in Mannheim und Ludwigshafen, Haltestelle Breitestraße bei B 1, 1. Billette welche sichere Beförderung garantiren werden bis zum Beginn des letzten Actes vom Hoftheater-Portier abgegeben.

Sonntag, 12. Dezember 1886. (Abonnement B.)

„Margarethe.“

Große Oper in 5 Acten von Gounod.

Margarethe . . . Fräul. Helene von Rodriguez vom Stadttheater in Brünn a. G.